

Webstühlen, Rübenvollerntemaschinen, Mähdreschern, wollenen Kammgarngeweben usw.; ich könnte noch eine ganze Menge nennen.

Wo liegen die Ursachen? Wir können keineswegs akzeptieren, daß das alles auf objektive Schwierigkeiten, etwa mangelnde Kapazität usw., zurückzuführen sein soll. Es liegt zu mindestens 50 Prozent daran, daß wir noch ungenügend für die Erfüllung der Staatsplanpositionen, das heißt eben um die wichtigsten Positionen, kämpfen und daß wir noch ungenügend die ganze Kraft der Partei- und Gewerkschaftsorganisationen auf die Erfüllung der volkswirtschaftlich wichtigsten Aufgaben konzentrieren. Offensichtlich liegt es auch daran, daß wir es bisher weder in der Staatlichen Plankommission noch in den Vereinigungen Volkseigener Betriebe genügend verstanden haben, die gesamte operative Leitungstätigkeit, insbesondere die Kontrolle der Plandurchführung, auf die entscheidenden Positionen des Staatsplanes zu konzentrieren.

Natürlich sind das nicht die einzigen Ursachen. In einigen Betrieben herrscht offensichtlich auch noch die Ideologie der einseitigen Erfüllung der Bruttoproduktionspläne, das heißt, man konzentriert sich auf die Prämien und nicht auf die Erfüllung der wichtigsten Verpflichtungen gegenüber dem sozialistischen Staat. Wir haben noch bedeutende Reserven für die Produktionssteigerung. Nehmen wir zum Beispiel die vermeidbaren Ausfallzeiten, die immer noch zu hoch sind und uns erhebliche volkswirtschaftliche Verluste bringen, wie das auch hier in der Diskussion von einigen Rednern zum Ausdruck kam. Genossen, wenn es gelungen wäre, die vermeidbaren Stillstandszeiten völlig auszuschalten, unentschuldigtes Fehlen in den Betrieben zu unterbinden und den überhohen Krankenstand auf ein normales Maß zu senken, wären wir allein im I. Quartal dieses Jahres in der Lage gewesen, unsere Industrieproduktion um weitere 700 Millionen DM zu erhöhen. Damit hätten wir an Stelle eines Zuwachses von 10 bis 11 Prozent einen solchen von 16 Prozent erreicht.

Eine andere Frage, die eine besondere Bedeutung für die Steigerung der Produktivität hat, ist die kontinuierliche Sortiments- und qualitätsgerechte Materialversorgung. Dank der großen Unterstützung durch die Sowjetunion und die anderen befreundeten Länder können wir uns jetzt darauf konzentrieren, einen reibungslosen Materialfluß zu organisieren. Nun, es gibt noch manche Dinge, die unsere Betriebe daran hindern, unsere Produktion kontinuierlicher